ERNEST H. HILL LTD • SHEFFIELD

www.hillpumps.com

GEBRAUCHSANWEISUNG

EC3000
TRAGBARER LUFTKOMPRESSOR

Inhalt

ENTHALTENE TEILE 3
EINRICHTEN 4
KURBELÖLSTAND 4
SILIKON-ÖLSTAND 5
STROMANSCHLUSS 6
ANSCHLUSS AN EIN FÜLLSCHLAUCH 6
EINSCHALTEN DER STROMVERSORGUNG 7
EINSTELLUNG DES SOLLDRUCKS 7
START EINES FÜLLVORGANGS 8
PAUSIEREN EINER FÜLLUNG 9
AUTO KÜHLUNG 9
AUTOMATISCHE ABSCHALTUNG & DRUCKENTLASTUNG 10
ZEITÜBERSCHREITUNG SCHMIERUNGSKONTROLLE 10
EINSTELLUNG DER DRUCKEINHEITEN 11
TRIMMEN-KALIBRIERUNG 12
FEHLERSUCHE 13
HERUNTERFAHREN DES KOMPRESSORS 13
LAGERUNG 13
WARTUNG 13

WICHTIG

DIESES PRODUKT IST SO KONZIPIERT, DASS KARTUSCHEN VON PCP-LUFTGEWEHR-UND PISTOLEN SOWIE PAINTBALL-GEWEHRE DIREKT GEFÜLLT WERDEN KÖNNEN. EBENFALLS KANN DER KOMPRESSOR KLEINE FLASCHEN, BUDDY-FLASCHEN VON BIS ZU 4 LITERN FÜLLEN. GROSSE KARTUSCHEN UND FLASCHEN ÜBER 4 LITER SOLLTEN NUR VON QUALIFIZIERTEN PERSONEN GEFÜLLT WERDEN.
WENN SIE DIE ANWEISUNGEN ODER DIE ANGEGEBENE HANDHABUNG DES KOMPRESSORS MISSACHTEN, ERLISCHT IHRE GARANTIE UND ES KANN ZU TOD ODER VERLETZUNGEN KOMMEN.

DANGER **EXPLOSIONSGEFAHR**

DURCH ÜBERFÜLLUNG VON DRUCKLUFTZYLINDERN

ÜBERSCHREITEN SIE DEN MAXIMALEN FÜLLDRUCK IHRES ZYLINDERS BEI DER RAUMTEMPERATUR NICHT. FÜLLEN SIE NUR ZYLINDER, DIE IN GUTEM ZUSTAND SIND UND IM PRÜFDATUM SIND.

WICHTIG

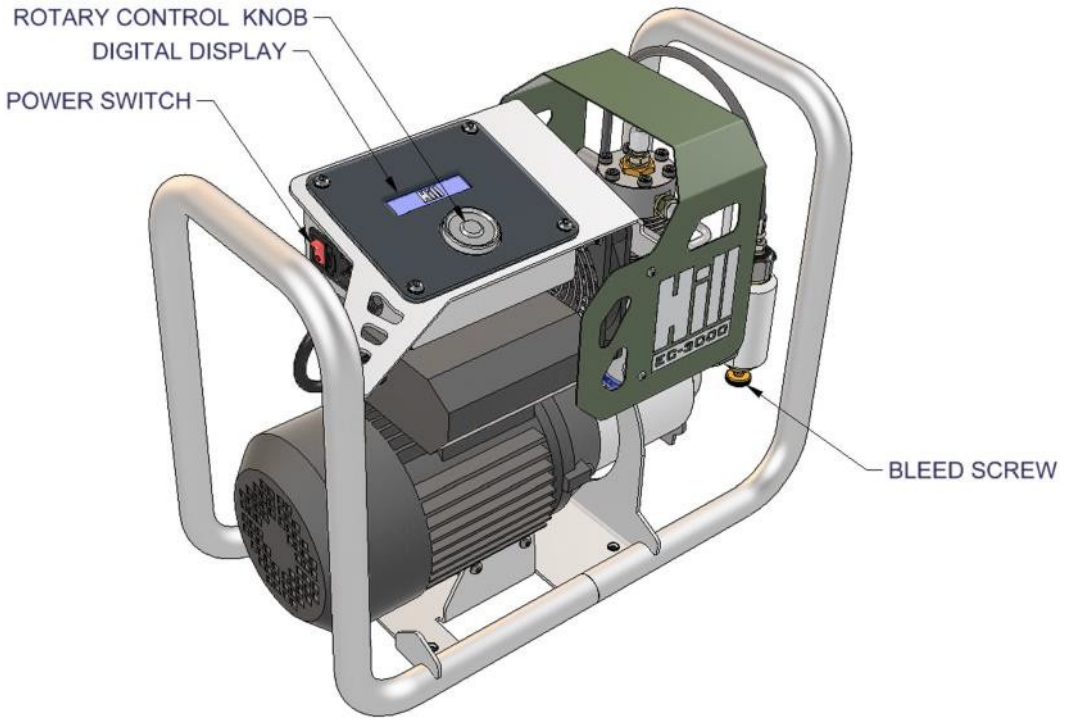
LESEN SIE ALLE ANWEISUNGEN VOR DER VERWENDUNG.
UM IHRE AUGEN ZU SCHÜTZEN, SOLLTEN SIE IMMER EINE SICHERHEITSBRILLE BEIM BETRIEB DIESES KOMPRESSORS UND HÖRSCHUTZ BEIM ENTLÜFTEN TRAGEN.

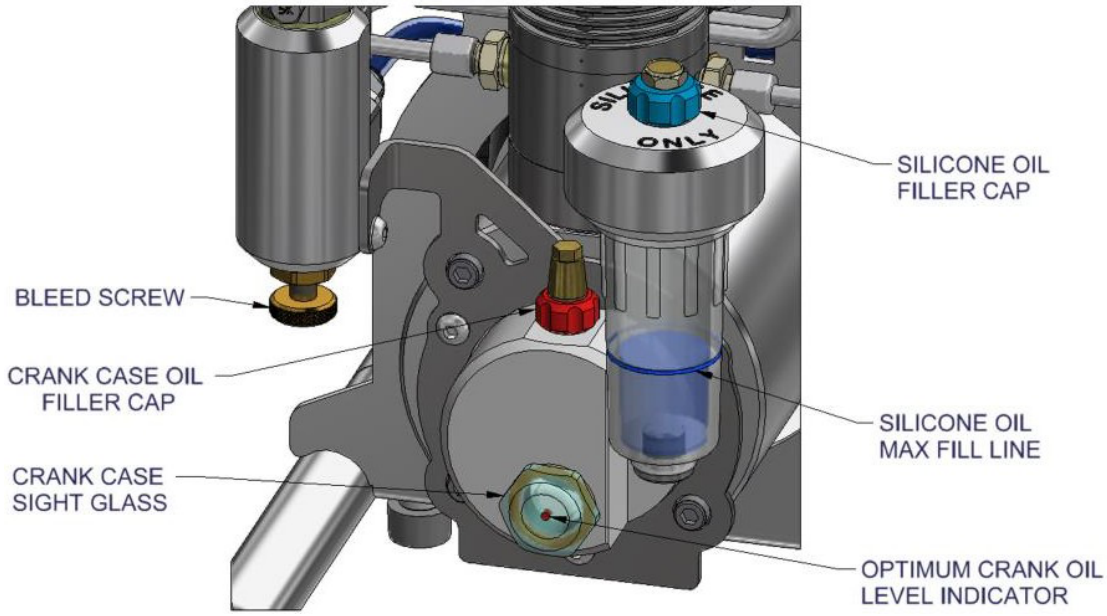
WARNUNG

DIESER KOMPRESSOR PRODUZIERT LUFT, DIE ZUM FÜLLEN VON PCP-GEWEHREN UND PISTOLEN VORGESEHEN IST. ES KOMPRIMIERT KEINE ATEMLUFT, DIE FÜR DAS ATMEN VON GERÄTEN GEEIGNET ODER ZERTIFIZIERT IST. VERWENDEN SIE ES NICHT ZUM FÜLLEN VON TAUCHBEHÄLTERN, DIE SPÄTER ZUM ATMEN VERWENDET WERDEN KÖNNEN.

Enthaltene Teile

- 1x EC-3000 Kompressor 1x Netzkabel
- 1x Hochdruck-Füllschlauch 1/8“ und männliche Schnellverschlusskupplung
- 1x Hill A73 Kurbelöl 1x Hill A72-Silikonöl





Einrichten

VORSICHT

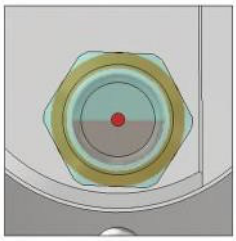
Bitte lesen Sie die folgenden Anweisungen vor dem Gebrauch aufmerksam durch.

VORSICHT

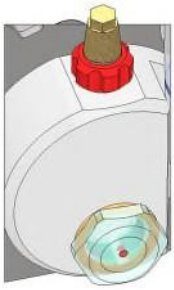
Nach dem korrekten Befüllen des Kompressors mit Schmiermitteln muss der Kompressor stets aufrecht stehen. Stellen Sie sicher, dass der Kompressor auf einem rutschfesten Boden verwendet wird, vorzugsweise auf einer rutschfesten Matte.

Kurbelölstand

Stellen Sie den Kompressor auf eine ebene Fläche und prüfen Sie, ob der Ölstand den roten Punkt auf dem Schauglas erreicht.



Füllen Sie bei Bedarf gemäß dem folgenden Verfahren nach:
Stellen Sie sicher, dass die richtige Ölsorte verwendet wird.



Den roten Kurbelgehäusedeckel durch Abschrauben (gegen den Uhrzeigersinn) entfernen.
Drücken Sie das Hill A73 Kurbelwellenöl langsam in die freiliegende Öffnung, bis der Schmiermittelstand den roten Punkt im Schauglas erreicht. Dabei sollte ungefähr eine volle Flasche (50 ml) verwendet werden. Bringen Sie die rote Kappe wieder handfest an (im Uhrzeigersinn).

▲ **KURBELÖL UND SILIKONÖL NICHT MISCHEN NICHT ÜBERFÜLLEN**

Lassen Sie das Öl nach einem Ölwechsel oder einer Ölfüllung 5 Minuten lang absetzen, wenn der Ölstand unter den roten Punkt sinkt, füllen Sie mehr Öl nach, bis der Ölstand konstant ist.

Silikon-Ölstand

Füllen Sie den Silikonöltank gemäß dem folgenden Verfahren auf:
Stellen Sie sicher, dass die richtige Ölsorte verwendet wird.

Entfernen Sie den blauen Deckel des Silikonölbehälters, indem Sie ihn abschrauben (gegen den Uhrzeigersinn).

Drücken Sie das Hill A72-Silikonöl langsam in die freiliegende Öffnung, bis der Schmiermittelstand die auf dem Behälter angegebene blaue Maximallinie erreicht. Stellen Sie sicher, dass der Schlauch zur Aufnahme des Silikonöls in den Behälter eingetaucht ist.

Setzen Sie die blaue Kappe wieder handfest auf (im Uhrzeigersinn).

▲ **KURBELÖL UND SILIKONÖL NICHT MISCHEN NICHT ÜBERFÜLLEN**

Stromanschluss

Stecken Sie das C13-Netzkabel in die C14-Buchse auf der linken Seite des Kompressors.
Bitte verwenden Sie nach Möglichkeit keine elektrischen Verlängerungskabel. Wenn Sie jedoch ein Verlängerungskabel eines Drittanbieters verwenden müssen, muss dieses so kurz wie möglich sein und einen Mindestwert von 110 V / 16 A haben. oder 230 V / 13 A, abhängig von Ihrer örtlichen Stromversorgung. Wenn Sie unsicher sind, ermitteln Sie bitte die örtliche Stromversorgung, bevor Sie den Kompressor in Betrieb nehmen.

Anschluss an ein Füllschlauch

Schließen Sie den Fülladapter an den Schlauch an und stellen Sie sicher, dass sie mit einem Schraubenschlüssel festgezogen wird, oder verwenden Sie eine Schnellkupplung.

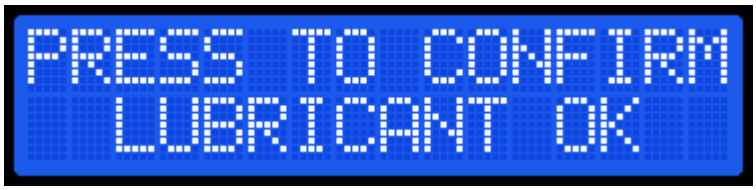
ACHTUNG: Wenn Sie eine Schnellkupplung verwenden, stellen Sie immer sicher, dass die Manschette der weiblichen Schnellkupplung sich in der vorderen Position befindet und fest auf dem männlichen Fitting sitzt, mit dem Sie sie verbinden. Es wird empfohlen, die Verbindung zu überprüfen, indem Sie versuchen, das weibliche und das männliche Ende auseinander zu ziehen, während sich das Anschlussstück in der vorderen Position befindet, bevor Sie es unter Druck setzen.

Füllsonde an den Behälter anschließen.

Stellen Sie sicher, dass die Entlüftungsschraube geschlossen ist (handfest).

Einschalten der Stromversorgung

Schalten Sie den Kompressor mit dem roten Schalter auf der linken Seite ein. Auf dem Display werden kurz das Hill-Logo, die Firmware- Version und die Betriebszeit angezeigt.
Anschließend fordert der Kompressor den Benutzer auf, zu bestätigen, dass der Schmiermittelstand überprüft wurde und korrekt ist.



Drücken Sie den Drehknopf, um die Schmierstoffprüfung zu bestätigen. Danach zeigt das Display die erste Seite des Hauptmenüs, die Solldruckanzeige.

Einstellung des Solldrucks

Der Solldruck ist der Druck, bei dem der Kompressor das Füllen eines Behälters automatisch beendet.
Um den Solldruck einzustellen, navigieren Sie zunächst zur Anzeige "Solldruck". Dies ist die erste Anzeige im Hauptmenü, die nach der oben beschriebenen Schmierstoffprüfung erscheint.

Drücken Sie bei sichtbarer Solldruckanzeige den Drehknopf einmal, um den Auswahlmodus zu aktivieren. Es erscheint ein Auswahlpfeil neben
auf den Druckwert. Drehen Sie bei sichtbarem Auswahlpfeil den Drehknopf im oder gegen den Uhrzeigersinn, um den Solldruck zu erhöhen oder zu verringern.

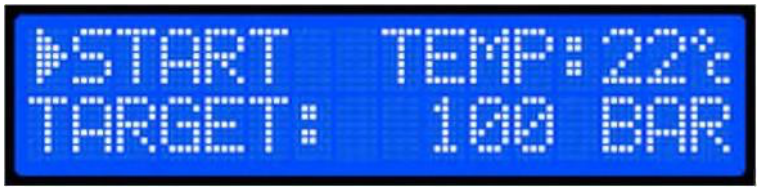
Sobald der gewünschte Zieldruck angezeigt wird, drücken Sie den Drehknopf einmal, um die Auswahl des Zieldrucks zu bestätigen.

Nach dem Bestätigen der Zieldruckauswahl erscheint die Startanzeige am Ende des Hauptmenüs.

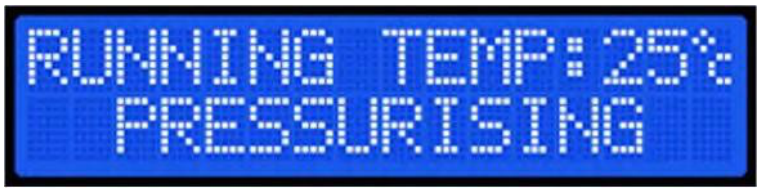
Start eines Füllvorgangs

Navigieren Sie zunächst zur Startanzeige, indem Sie im Hauptmenü den Drehknopf im Uhrzeigersinn drehen. Die Startanzeige zeigt die aktuelle Zylinderblocktemperatur und den gewählten Solldruck an.
Wenn der Kompressor feststellt, dass im System ein hoher Druck herrscht (ungefähr über 70 BAR / 1015 PSI), wird dieser Druck unten links in der Startanzeige angezeigt. Der Solldruck wird unten rechts angezeigt.

Wenn im System kein Hochdruck festgestellt wird, wird nur der Solldruck angezeigt.



Drücken Sie bei sichtbarer Startanzeige den Drehknopf einmal, um den Kompressor zu starten. Nach dem Start des Kompressors erscheint die Betriebsanzeige.
Wenn der Druck im System niedrig ist (etwa weniger als 70 BAR / 1015PSI), wird auf dem Display "Pressurising" angezeigt.



Wenn der Druck im System über diesem Wert liegt, zeigt das Display den aktuellen Druck auf der linken unteren Seite und den Zieldruck auf der rechten unteren Seite.

Pausieren einer Füllung

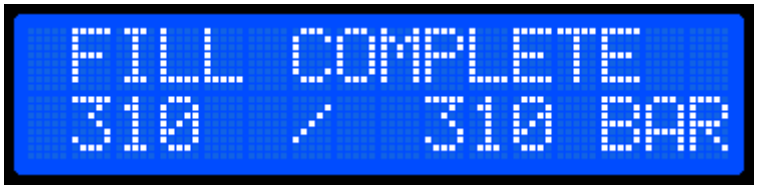
Eine Füllung kann jederzeit durch einmaliges Drücken des Drehknopfes unterbrochen werden.
Wenn Sie eine Füllung unterbrechen, können Sie durch Drehen des Drehknopfes in die eine oder andere Richtung zwischen der Option zum Fortsetzen oder Abbrechen der aktuellen Füllung wechseln.

Auto Kühlung

Der Kompressor ist für den Betrieb innerhalb eines bestimmten Temperaturbereichs ausgelegt. Der Betriebstemperaturbereich variiert je nach dem Druck im System. Der Kompressor legt automatisch eine Kühlpause ein, wenn er feststellt, dass die Betriebstemperatur die maximale Betriebstemperatur überschritten hat. Dies ist normal und erfordert kein Eingreifen des Bedieners. Der Kompressor schaltet sich nach einer ausreichenden Kühlzeit automatisch wieder ein.
Wenn die automatische Kühlung läuft, zeigt das Display die Anzeige "cooling" an.

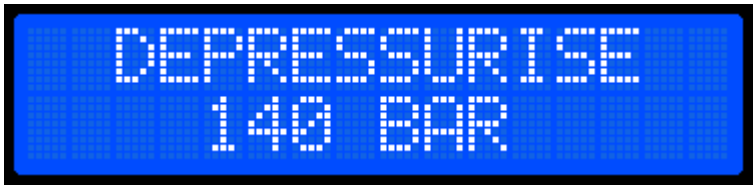
Automatische Abschaltung & Druckentlastung

Wenn der Zieldruck erreicht ist, wird auf dem Display "Fill Complete" angezeigt. Es ist normal, dass der erreichte Druck nach Abschluss der Befüllung um bis zu 5 % abfällt, insbesondere bei kleineren Behältern. Dies ist auf die Auswirkungen von Kühlung und Strömungsverlusten zurückzuführen. Um dies auszugleichen, kann der Benutzer den Zieldruck erhöhen, vorausgesetzt, der Behälter ist ausreichend dimensioniert.



Trennen Sie den Behälter **NICHT** ab, bevor der Kompressor nicht vollständig drucklos ist.

Lassen Sie den Druck aus dem Kompressor ab, indem Sie die Entlüftungsschraube herausdrehen; es empfiehlt sich, dafür einen Lappen zu verwenden. Bei der Druckentlastung kann etwas Feuchtigkeit und Silikon aus dem Wasserabscheider austreten. Es sollten geeignete Vorkehrungen getroffen werden, um Bodenbeläge unter dem Kompressor zu schützen.
Auf dem Display wird der Fortschritt der Druckentlastung angezeigt.



Wenn der Kompressor feststellt, dass der Druck zu niedrig ist (ungefähr unter 70 BAR / 1015PSI), kehrt die Anzeige zum Hauptmenü zurück.
Die Entlüftungsschraube sollte herausgedreht bleiben, damit der Kompressor den Druck vollständig ablassen kann. Danach kann der Behälter sicher abgekoppelt werden.

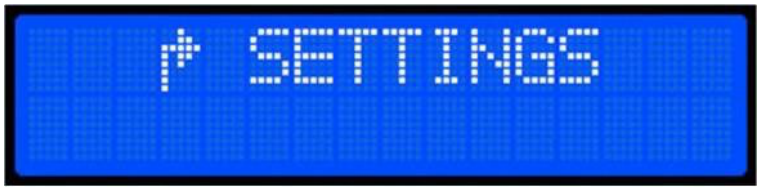
Zeitüberschreitung Schmierungskontrolle

Bei langen Füllvorgängen hält der Kompressor gelegentlich automatisch an und fordert zur Überprüfung des Schmiermittelstands auf.
Zu diesem Zeitpunkt muss auch der Wasserabscheider vollständig entlüftet werden, um übermäßige Feuchtigkeitsansammlungen zu vermeiden. Bei Anschluss an einen Behälter ohne Rückschlagventil schließen Sie das Ventil an der Flasche und entlüften den

Kompressor wie oben beschrieben. Benutzer in besonders feuchten Klimazonen müssen den Wasserabscheider möglicherweise häufiger entlüften.

Einstellung der Druckeinheiten

Die Einheit des angezeigten Drucks, die während des Betriebs des Kompressors verwendet wird, kann vom Benutzer in BAR, PSI oder MPa gewählt werden.
Die Einheit des angezeigten Drucks kann auf der ersten Seite des Einstellungsmenüs ausgewählt werden. Das Einstellungsmenü ist über die zweite Seite des Hauptmenüs zugänglich.



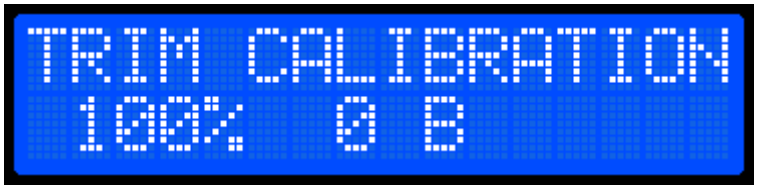
Drücken Sie den Drehknopf einmal, um das Einstellungsmenü aufzurufen. "set units" ist die erste Seite des Einstellungsmenüs.

Drücken Sie den Drehknopf ein zweites Mal, um den Auswahlmodus zu aktivieren. Es erscheint ein Auswahlpfeil neben der aktuell gewählten Druckeinheit.

Drehen Sie den Drehknopf in eine der beiden Richtungen, um zwischen den wählbaren Einheiten zu wechseln. Sobald die gewünschte Einheit sichtbar ist, drücken Sie den Drehknopf einmal, um die Auswahl zu speichern. Der Kompressor behält die gewählte Druckeinheit bei, auch wenn er ausgeschaltet wird.
Um das Einstellungsmenü zu verlassen, drehen Sie den Drehknopf im Uhrzeigersinn, bis "Main Menu" angezeigt wird, und drücken Sie den Drehknopf einmal.

Trimmen-Kalibrierung

Der Kompressor ist werkseitig kalibriert und sollte seinen Innendruck bei Auslieferung genau messen. Es ist jedoch möglich, dass im Laufe vieler Betriebsstunden eine gewisse Drift des Drucksensors auftreten kann.
Um das Auftreten einer leichten Drucksensordrift zu kompensieren, verfügt der Kompressor über eine Trimm-Kalibrierungseinstellung. Diese ermöglicht es dem Benutzer, eine Skala und einen Offset auf die Werkskalibrierung anzuwenden.
Die Trimm-Kalibrierung ist die zweite Seite im Einstellungsmenü, auf die Sie wie im vorherigen Kapitel beschrieben zugreifen können.



Die Standardeinstellungen für die Trimmkalibrierung sind 100% Skala und 0 BAR Offset. Es wird NICHT empfohlen, diese Einstellungen zu ändern, ohne eine gleichbleibende Ungenauigkeit des angezeigten Drucks beobachtet zu haben.
Die Sensordrift ist nicht zu verwechseln mit den Auswirkungen der Kühlung nach der Befüllung, wie auf Seite 10 beschrieben.
HINWEIS: Die Trimm-Kalibrierungseinstellung sollte NICHT verwendet werden, um zu versuchen, Drücke zu erzeugen, die höher sind als der maximale Betriebsdruck des Kompressors (310 BAR / 4500 PSI). Änderungen an dieser Einstellung werden aufgezeichnet und jeder offensichtliche absichtliche Missbrauch führt zum Erlöschen der Garantie.
Die Skala und der Offset werden auf den WAHREN Druck angewendet. Für eine bestimmte Solldruckeinstellung:
Eine Skaleneinstellung von 105% erhöht den erreichten Druck um 5%. Ein Offset von 5 Bar erhöht den erreichten Druck um 5 Bar.
Als Beispiel dafür, wie diese Funktion verwendet werden kann, betrachten Sie einen Sensor mit einer gemessenen Drift von +2 BAR bei 100 BAR und +4 BAR bei 300 BAR (wie in der Tabelle unten gezeigt). Um die Genauigkeit dieses Sensors zu erhöhen, kann die folgende Trimmung angewendet werden: 101% + 1 BAR.

TATSÄCHLICHER Druck	Angezeigter Druck ohne Trimmung	Angezeigter Druck mit einer Trimmung von 101% + 1 BAR
100	102	100
300	304	300

Fehlersuche

Der Kompressor lässt sich nicht einschalten:
Vergewissern Sie sich, dass das Netzkabel richtig eingesteckt ist und dass die Sicherungen im Stecker des Netzkabels und neben dem Kompressorschalter vorhanden und funktionsfähig sind.

Der Druck überschreitet nicht 50 BAR und/oder es entweicht Luft aus dem Druckbegrenzungsventil (PRV):
Lassen Sie den Kompressor bei geöffneter Entlüftungsschraube 5 Minuten lang laufen und versuchen Sie dann eine weitere Befüllung. Wenn das Problem weiterhin besteht, wenden Sie sich an Ihren Händler.

Der in der Flasche erreichte Druck ist niedriger als der Solldruck:
Der Differenzdruck über das Flaschenventil und den Schlauch kann in Verbindung mit der Kühlung einen geringen Druckverlust verursachen. Dieser ist von einem Gefäß zum anderen unterschiedlich.
Passen Sie den Solldruck am Kompressor an, um ihn auszugleichen.
Der Motor springt nicht an
Als eingebautes Sicherheitsmerkmal startet der Kompressor nicht, wenn die Blocktemperatur extrem niedrig ist, da sich im Inneren Eiskristalle bilden können. Verwenden Sie den Kompressor in einem warmen Raum, um die Blocktemperatur zu erhöhen.

Herunterfahren des Kompressors

Stellen Sie sicher, dass der Zylinder entfernt und die Entlüftungsschraube geöffnet ist, um den Druck abzulassen. Schalten Sie den Kompressor bei stillstehendem Motor am Schalter links neben der Konsole aus.

Lagerung

Stets aufrecht lagern. Nicht unter 5°C (41°F) lagern

Wartung

Wechseln Sie das Kurbelwellenöl alle 50 Betriebsstunden oder einmal im Jahr (je nachdem, was zuerst eintritt).
Schrauben Sie das Schauglas ab, um das Kurbelöl zu wechseln (stellen Sie sicher, dass Sie einen geeigneten Behälter darunter haben) und lassen Sie es ab.
Prüfen Sie regelmäßig, ob die Silikonschmierung frei von Schmutz und Ablagerungen ist.
Für bestimmte Laufzeitintervalle gibt es Service-Kits, die Ersatz für Verschleißteile enthalten. Diese Intervalle sind: 50 Stunden, und 100 Stunden. Die Betriebsstunden werden bei jedem Einschalten eines Kompressors kurz auf der Konsole angezeigt. Eine rechtzeitige Wartung wird empfohlen, um die Langlebigkeit des Geräts zu maximieren. Schwergewichtige Nutzer, wie z. B. Vereine, können feststellen, dass sie die Wartungsintervalle innerhalb der Garantiezeit erreichen. in diesem Fall müssen die Wartungsarbeiten durchgeführt werden, damit die Garantie in Kraft bleibt.

LASSEN SIE DEN KOMPRESSOR NICHT UNBEAUFSICHTIGT, WENN ER IN BETRIEB IST!
IM UNWAHRSCHEINLICHEN FALL EINER FEHLFUNKTION WENDEN SIE SICH BITTE AN DEN HÄNDLER, BEVOR SIE EINE REPARATUR VERSUCHEN.
BITTE BEWAHREN SIE DIE ORIGINAL-KAUFQUITTUNG UND ALLE QUITTUNGEN FÜR GEKAUFTE SERVICE-KITS AUF.

Die jeweils aktuellste Version dieses Handbuchs finden Sie unter: www.airiflepump.com. Bitte überprüfen Sie diese Website regelmäßig.

WARNHINWEISE WARNING

Dieser Kompressor verfügt über 5000-psi Berstscheiben zum Schutz vor Überdruck. Diese Berstscheiben können bei Bedarf durch Scheiben mit gleichem oder niedrigerem Druck ersetzt werden, jedoch NICHT durch Scheiben mit höherem Druck. Stellen Sie immer sicher, dass geeignete Maßnahmen getroffen wurden, um eine Überdruckbeaufschlagung der Gefäße zu verhindern.

WARNHINWEISE

Achtung, Gefahr eines Stromschlags

GEFAHR

Kompressor darf nicht im Freien bei Regen verwendet werden sowie mit nassen Händen oder Kleidung in Berührung kommen

GEFAHR

Teile dieses Kompressors werden sehr heiß. Berühren Sie diese heißen Teile nicht

GEFAHR

Berühren Sie keine beweglichen Teile, zum Beispiel den Kühlventilator.
HALTEN SIE DIE FINGER UND KLEIDUNG VON BEWEGLICHEN TEILEN FERN

Betriebstemperatur +5°C - 75°C (41°F - 167°F) Temperaturschutzeinrichtung verhindert das Starten des Kompressors außerhalb der zulässigen Betriebstemperatur.

ERNEST H. HILL LIMITED
LONGACRE WAY - HOLBROOK - SHEFFIELD S20 3FS - ENGLAND
Telephone; +44 (0) 114 248 4882
www.hillpumps.com sales@hillpumps.com